

## Praxiskurs Museum, Hamburg

Hamburg, 13.02.–05.04.2012

Deadline/Anmeldeschluss: 04.12.2011

Jonas Beyer

Praxiskurs Museum

13. Februar bis 5. April 2012

Die Stiftungen Hamburger Kunsthalle und Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, bieten in Kooperation für die Winter-Semesterferien 2012 vom 13. 2. bis zum 5. 4. einen achtwöchigen Praxiskurs an.

Im Rahmen dieses Studienkurses werden in konzentrierten Vortragseinheiten wesentliche Grundzüge der Sammlung, der Organisation, der wirtschaftlichen Aspekte sowie der Struktur (Geschichte der Museen, Stiftungsgründung), aber auch Sonderbereiche wie Archive der Sammlungen, Provenienzforschung etc., der jeweiligen Häuser den Teilnehmern vorgestellt. Die Leiter der Sammlungen erläutern eigens die derzeitigen Projekte beider Museen. Die Kursteilnehmer beteiligen sich als Praktikanten parallel zu den Schwerpunktthemen auch an der aktuellen Arbeit in einer ausgewählten Abteilung (s. hierzu auch die im Internet Ausstellungen 2012). Im Team der Kursteilnehmer und in enger Zusammenarbeit mit den Wissenschaftlern werden die Erfahrungen mit dem Museumsalltag regelmäßig reflektiert. Die beiden Institutionen haben in der Lehre und Vermittlung der Museumspraxis im Rahmen des Praxiskurses inzwischen neun Jahre lang Erfahrungen gesammelt, die sie angesichts eines zunehmenden Mangels an Fördermöglichkeiten für den kunsthistorischen Nachwuchs für die Teilnehmer kostenlos und auch bundesweit zugänglich machen.

Voraussetzung: Abgeschlossenes Grundstudium, mindestens aber 6./7. Semester Kunstgeschichte Hauptfach (Nachweis per Beleg), gute Fremdsprachenkenntnisse (Beleg evtl. durch Kurse), Lebenslauf und eine kurze Begründung, warum eine Mitarbeit in einem Museum von besonderem Interesse ist und welche Abteilung/Epoche in dem jeweiligen Museum als Schwerpunkt bevorzugt würde.

\* Erläuterung zu den Inhalten des praktischen Teils:

Die Teilnehmer des Praxiskurses werden für die Dauer des Kurses je einem Wissenschaftler zugeordnet, um gezielt an einem Projekt mitarbeiten zu können. Die Aufgaben sind so gestellt, dass sie in der vorgegebenen Zeit gut erledigt werden können.

In der Hamburger Kunsthalle stehen folgende Projekte bzw. Tätigkeiten an:

- Bestandskatalog der Gemälde des 19. Jahrhunderts
- Kupferstichkabinett Inventarisierung.
- Provenienzforschung und Archiv
- Ausstellungsprojekt zu Zeitgenössischer Fotografie „Lost Places“
- Ausstellungsprojekt zu „Alice in Wonderland“
- Projekt zur italienischen Druckgraphik

Im Museum für Kunst und Gewerbe:

- Künstlerbücher der Klassischen Moderne
- Europäisches Kunsthandwerk: Mittelalter bis Klassizismus (Vorbereitung zur Neueröffnung 2012)
- Ausstellungsprojekt zum Frühen Plakat und Inventarisierung in der Graphischen Sammlung
- Ausstellungsprojekt zum Jugendstil
- Wiedereinrichtung der Abteilung: Design nach 1945
- Ausstellungsprojekt zu Japanischer Malerei und Aufbau einer Ausstellung zum Japanischen Holzschnitt
- evtl. ein Projekt in der Abteilung Vermittlung

Die Verteilung auf die Projekte erfolgt nach Präferenz der Bewerber, aber maßgeblich nach Auswahl durch die Betreuer des Projektes.

Die Bewerbungen sind bis 4. Dezember 2011 (auch online) zu richten an (ebenfalls auch bei evtl. Rückfragen):

Dr. Ulrich Luckhardt  
Bereichsleiter Sammlung  
Leitung, Galerie Klassische Moderne  
Hamburger Kunsthalle  
Glockengießerwall  
20095 Hamburg

Tel. +49 (0)40-428 131 229  
Fax +49 (0)40-428 54 24 82  
E-Mail [luckhardt@hamburger-kunsthalle.de](mailto:luckhardt@hamburger-kunsthalle.de)  
[www.hamburger-kunsthalle.de](http://www.hamburger-kunsthalle.de)

Quellennachweis:

ANN: Praxiskurs Museum, Hamburg. In: ArtHist.net, 03.11.2011. Letzter Zugriff 11.09.2025.

<<https://arthist.net/archive/2181>>.